

# BROT und SPIELE

10.000 Meter  
erzählt - gespielt - gelesen

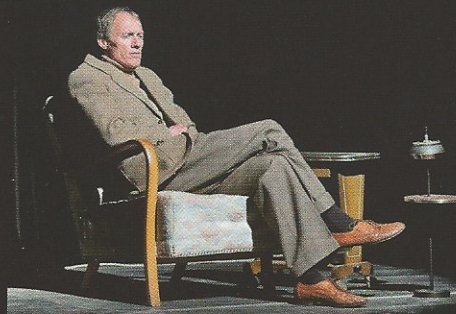
mit  
**DIETER  
BAUMANN**

Nach dem Roman  
von Siegfried Lenz  
Regie: Carola Schwelien



# BROT und SPIELE

mit DIETER BAUMANN



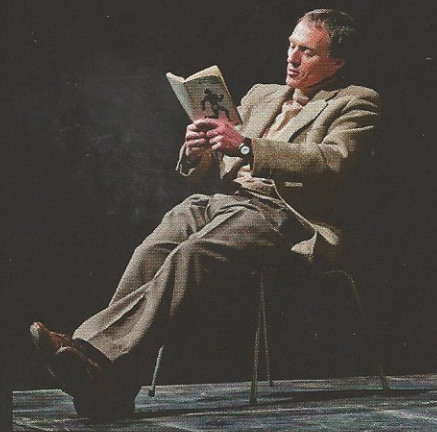
Das Brausen der Stimmen, das der Wind aufnimmt; Klatschen, toben, und Trampeln; das hohle Donnergeräusch eines Aufschreis, hohl und drohend wie stürzendes Wasser ...oder, ja, das trifft es besser: wie ein Raubtiergeschrei... Raubtiere auf gutem Sitzplatz, leiden unter dem Gewicht unerträglicher Erwartung. Immer die gleiche Erwartung, das alte Bild...Verdammte der Arenen. Die Gestalt des Gladiators auf dem zusammengekniffenen Auge des Tieres,..Wer wird Sieger sein? Der lange, lange Blick, das Zögern aus Frucht, aus Überraschung oder Unsicherheit, bis der fordernde Schrei von den Rängen kommt und die Verdammten der Arena aus ihrem Zögern bereit. Das gleiche Bild, das alte Verlangen, um sich selbst wiederzufinden mit seinen Chancen, nichts anderes, nichts mehr, nur: Brot und Spiele...

*aus Brot und Spiele – Siegfried Lenz*

Die tragische Romanfigur von Siegfried Lenz gewinnt Rennen um Rennen, läuft Rekorde und am Ende seiner Karriere ist er noch einmal bei den Europameisterschaften am Start.

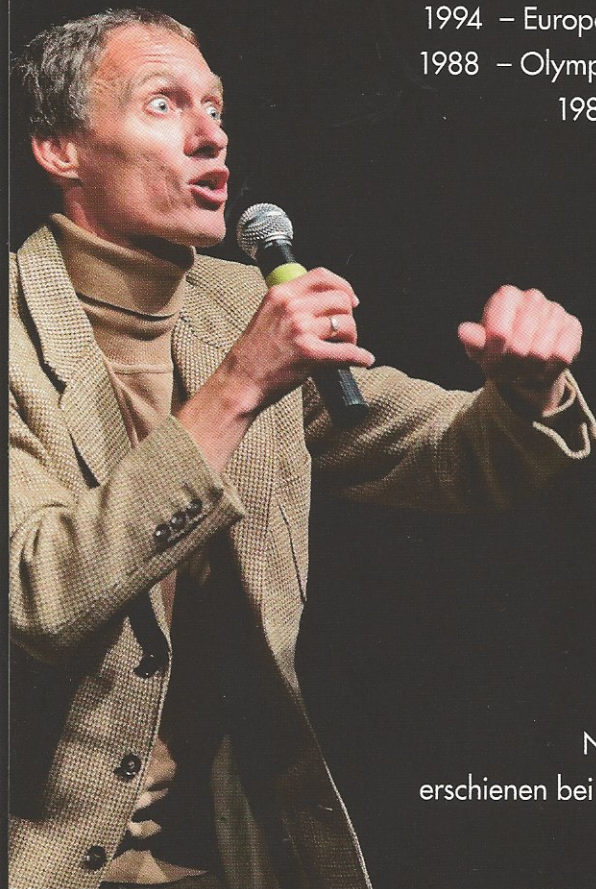
Noch einmal ist er vom Start weg in Führung gegangen, wie er es immer tat. Aber wird er noch einmal siegen? Ein Freund, Entdecker Buchners und Journalist, verfolgt dieses Rennen, dabei werden Erinnerungen wach: die Begegnung im Gefangenenlager, das zufällige Wiedersehen nach dem Krieg, die ersten Starts, Training, die erste Siege und Rekorde...

Noch einmal bäumt sich Bert Buchner auf, und dieser Lauf wird zum Resümee seines Lebens, seiner Hoffnungen und Enttäuschungen. Es ist die Flucht eines Mannes vor seiner Vergangenheit. Buchner hatte übersehen, dass sich mit sportlichem Ruhm kein Leben sichern lässt, dass er nur ein König für ein Wochenende ist und dass man ihm nur zujubelt, solange er siegt und keinen Augenblick länger



„War diese unabwendbare Einsamkeit der Preis des Sieges? Lläuft es immer darauf hinaus? Für alles, was er gewann, musste er bezahlen; jeder Sieg verpflichtete ihn eine Trennung zu vollziehen.“

*aus Brot und Spiele, Siegfried Lenz*



## DIETER BAUMANN

### Läufer

- 1992 – Olympia-Sieger über 5000 Meter in Barcelona
- 1994 – Europameister über 5000 Meter in Helsinki
- 1988 – Olympia-Zweiter über 5000 Meter in Seoul
- 1986 - 2003 – 40 Mal Deutscher Meister
- 1992 Sportler des Jahres

### Buchautor

- 1995 – Ich laufe keinem hinterher
- 2002 – Lebenslauf
- 2004 – Laufen Sie mit
- 2009 – Laufende Gedanken

### Bühne

- 2009 – Körner, Currywurst, Kenia  
Regie: Carola Schwelien

### 2012 - Brot und Spiele

Nach dem Roman von Siegfried Lenz, erschienen bei Hoffmann und Campe Verlag, 1959.

Bühne und Kostüm: Ilona Lenk

Regie: Carola Schwelien

 **asics**

 **KKH Allianz**

[www.kkh-allianz.de/lauf](http://www.kkh-allianz.de/lauf)